

Antrag Nr. 13-F-03-0115

Grüne

Betreff:

Auswirkungen des HSK-Verkaufs
-Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.09.2013-

Antragstext:

Wie aus der aktuelle Presse zu entnehmen ist, hat die Rhön AG den Großteil ihrer Kliniken an das Gesundheitsunternehmen Fresenius Helios veräußert. In Wiesbaden sind neben der DKD, Aukammklinik auch die HSK betroffen, an denen die Stadt mehrheitlich beteiligt ist.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten:
 - a. Welche Kenntnisse hatte der Magistrat von den Verkaufsabsichten der Anteile an die Fresenius Helios?
 - b. Wie bewertet er den Vorgang insgesamt?
 - c. Welche Möglichkeiten sieht er, im Falle einer künftigen Partnerschaft mit der Fresenius Helios, die Position der Stadt Wiesbaden in den HSK zu stärken?
 - d. Welche Möglichkeiten sieht er im Falle einer künftigen Partnerschaft mit Fresenius Helios die Arbeitnehmerrechte der Beschäftigten der HSK wirksamer als bisher zu schützen?
 - e. Wie ist das das weitere Verfahren? Gibt es einen Zeitplan, mit welchen Entscheidungen wann vom wem zu rechnen ist?
2. Sicherzustellen, dass eine umfangreiche, rechtzeitige Einbindung der parlamentarischen Gremien stattfindet.

Wiesbaden, 25.09.2013